Sexualisierte Gewalt durch Geschwisterkinder

KONTAKT



KINDERSCHUTZBUND-AKADEMIE NRW
HOFKAMP 102
42103 WUPPERTAL
TEL. 0202-7476588-20
FAX 0202-7476588-10
MAIL INFO@KSB-AKADEMIE-NRW.DE
WWW.KSB-AKADEMIE-NRW.DE

Anmeldung unter dem Link http://www.ksb-akademie-nrw.de

Sexualisierte Gewalt durch Geschwister ist auch heute noch ein oft tabuisiertes und bagatellisiertes Thema. Innerfamiliäre sexualisierte Gewalt wird aufgrund des Schweigegebots nicht nach außen kommuniziert, was es besonders schwierig macht. Übergriffe zu erkennen und anzusprechen. Für Fachkräfte im Helfersystem ist es eine Herausforderung, nach dem Bekanntwerden von sexualisierter Gewalt durch Geschwister alle Familienmitglieder und deren individuelle Unterstützungsbedarfe angemessen zu berücksichtigen. Eine Menge multiprofessionelle Zusammenarbeit und Abstimmung der Hilfsangebote ist entscheidend, um den Schutz der Kinder bestmöglich zu gewährleisten. Hilfreich ist deshalb das Wissen über die Formen, die Dynamik und die Folgen von sexualisierter Gewalt durch Geschwister.

*Der Begriff Geschwister umfasst leibliche (Halb-) Geschwister, Stief, Adoptiv- und Pflegegeschwister.

Zielgruppe

pädagogische und therapeutische Fachkräfte der öffentlichen und freien Jugendhilfe

Ziel

- Vermittlung von Grundlagenwissen über sexualisierte Gewalt durch Geschwister.
- Verstehen der Familiendynamik und der Notwendigkeit des Kinder- und Opferschutzes
- Handlungssicherheit in konkreten Fällen
- Förderung der multiprofessionellen Kooperation im Helfersystem

Inhalt

- Formen sexualisierter Gewalt durch Geschwister und deren Ausmaß
- Dynamik und Strategien sexualisierten Gewalt durch Geschwister
- Risikofaktoren
- Situation und Reaktion des betroffenen Kindes, des übergriffigen Kindes und der Eltern nach Aufdeckung

- Folgen für:
- das betroffene Kind
- das übergriffige Kind
- weitere Geschwister
- die Eltern
- Notwendigkeit des Opferschutzes und der Unterstützung für das betroffene Kind
- Notwendigkeit der spezialisierten Unterstützung für das übergriffige Kind
- Hilfe und Unterstützung für die Eltern
- Auswirkungen auf das Helfersystem und wie Kooperation gelingen kann

Termin 17.09.2026

Uhrzeit 10:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort Kinderschutzbund-Akademie

NRW, Wuppertal

Teilnehmer*innen max. 13 Personen

Kosten 230,-€ (inkl. Tagesverpflegung)

Referentin Doris Wanken

Dipl. -Sozialpädagogin, Supervisorin/Coach DGSv Traumafachberaterin Präventionsmanagerin sexualisierte Gewalt

Pädagogisch-therapeutische

Beraterin, BVPPT

Barrierefrei nein

Anmeldefrist 03.09.2026

Fördermöglichkeiten der beruflichen Weiterbildung finden Sie unter: www.mags.nrw/berufliche-weiterbildung